

Nidwaldner Wanderwege

Protokoll zur 60. Generalversammlung

Datum: Samstag, 9. April 2022
Ort: Pestalozzisaal Stans
Dauer: 18.00 bis 19.00 Uhr (ab 17.00 Uhr Apéro)
Vorsitz: Hans Graber

Zum runden Jubiläum und zur ersten Generalversammlung nach zwei Jahren Corona-bedingter Pause, werden die Mitglieder vor der GV zu einem Apéro eingeladen. Bei Weisswein und Gemüsebrötchen kommt man ins Gespräch und freut sich, dass die diesjährige GV wieder unter normalen Bedingungen stattfinden kann. Zur Unterhaltung spielt das Akkordeon-Duo Spätzli (Josef Bachmann + Andrea Stocker) auf.

1. Begrüssung

Der Präsident Hans Graber eröffnet die 60. GV der Nidwaldner Wanderwege und darf rund 200 TeilnehmerInnen willkommen heissen. Gäste aus Politik, Wanderweg- und Tourismusorganisationen werden herzlich begrüsst: Josef Niederberger, Regierungsrat Kanton Nidwalden; Lyn Giger Erni und Marcel Käslin, Gemeinderäte Stans; Marc Schaffer, Gemeinderat Beckenried; Reto von Büren, Gemeinderat Dallenwil; Marcel Penn, Gemeinderat Ennetmoos; Heinz Britschgi, Gemeinde Emmetten; Roman Huber, Gemeinde Hergiswil; Josef Gabriel, Präsident Tourismus Buochs; Paul Odermatt, Präsident Freunde der Kleinseilbahnen; Ruedi Günter, Kantonale Fachstelle für Wanderwege; Brigitta Stocker, Geschäftsleiterin Pro Senectute Nidwalden; Leo Burri, TCS Unterwalden; Otti Küng und Pius Ziegler, Obwaldner Wanderwege; Hannes Nyffenegger, Pro Pilatus. Speziell willkommen geheissen werden die Ehrenmitglieder Bruno Weber und Klaus Odermatt. Als Pressevertreter ist Franz Niederberger anwesend. Es liegen auch einige Entschuldigungen vor.

Die Traktandenliste, welche rechtzeitig mit der Einladung zur GV verschickt wurde, wird genehmigt.

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden Ursula Odermatt-Mathis und Rosemarie Imsand gewählt.

3. Protokoll der GV 2021

Da die GV 2021 per briefliche Abstimmung stattgefunden hat, gibt es kein Protokoll. Hans Graber präsentiert anstelle des Protokolls die Ergebnisse der brieflichen Abstimmung.

4. Jahresberichte 2021

a. Präsident

Ergänzend zum Jahresbericht weist Hans Graber auf folgende Projekte hin.

- Wanderweg-Aufwertung

In 6 Gemeinden wurden 23 morsche Bänke und 4 Tischgruppen ersetzt. Die Nidwaldner Wanderwege haben dafür total 19'000 Franken eingesetzt. Das Projekt wird 2022 fortgesetzt.

- Unterstützung Nidwaldner Schulen
Seit einigen Jahren bieten die Nidwaldner Wanderwege den Schulen Unterstützung bei der Planung und Durchführung von Wanderungen an. Seit diesem Jahr werden auch Kindergärten bei Aktivitäten in der Natur unterstützt. So soll der Wander-Nachwuchs gefördert werden.

Für das verstorbene Mitglieder Christian Bircher aus Stansstad sowie alle nicht namentlich erwähnten verstorbenen Mitglieder wird eine Gedenkminute eingelegt.

Der Jahresbericht des Präsidenten wird mit Applaus verdankt und genehmigt.

b. Technischer Leiter

Ruedi Günter erläutert den folgenden Punkt aus dem Jahresbericht:

Im Rahmen des Projektes Wanderland 2030 beurteilen die Schweizer Wanderwege die nationalen, regionalen und lokalen Routen von Wanderland Schweiz. 2021 wurde der Kapellenweg, Wolfenschiessen, vor Ort im Rahmen einer Feldbegehung einer Qualitätskontrolle unterzogen. Fazit der Kontrolle: Der Kappellenweg ist eine attraktive SchweizMobil Route, vieles ist gut, und das Mängelprotokoll wird dazu dienen, Verbesserungen an der Wegsubstanz, der Signalisation und Markierung vorzunehmen.

Ruedi Günter verdankt das grosse Engagement und die gute Zusammenarbeit mit den Gebietsvertretern.

Der Jahresbericht des Technischen Leiters wird mit Applaus verdankt und genehmigt.

5. Jahresrechnung 2021

Kassier Roland Weber kann einen erfreulichen Ertragsüberschuss von knapp 28'000 Franken vermelden. Er verweist auf die detaillierten Angaben zur Jahresrechnung 2021 im Jahresbericht. Das grosse Angebot an Kursen sowie die Wanderleiter-Kurse, aber auch der Mitgliederzuwachs haben zum positiven Ergebnis beigetragen. Auch wenn die flüssigen Mittel etwas gross sind, lässt sich heute mit "Anlagen" kein zusätzlicher Gewinn erzielen.

Mit dem Kapital der Rümmeli Erbschaft wurden 2021 keine Projekte unterstützt.

Die Rechnungsrevisoren Urs Scheuber und Walter Brand haben die Jahresrechnung geprüft und bestätigen, dass die kontrollierten Belege lückenlos vorhanden und richtig verbucht sind, ebenso diejenigen der Rümmeli Erbschaft. Sie danken dem Kassier Roland Weber für die ordnungsgemäss geführte Buchhaltung. Walter Brand beantragt deshalb die Jahresrechnung zu genehmigen und dem Vorstand Entlastung zu erteilen. Diesem Antrag folgt die Versammlung. Die Arbeit des Kassiers und der Revisoren wird mit Applaus verdankt.

6. Budget 2022

Die Schweizer Wanderwege und somit auch die Nidwaldner Wanderwege sind ZEWO-zertifiziert. Der Verein ist bestrebt, auch im Budget diese Vorgaben einzuhalten. Das Budget 2022 wird einstimmig genehmigt.

7. Festlegen der Mitgliederbeiträge 2023

Auf Grund der finanziellen Lage gibt es keinen Grund, die Jahresbeiträge zu ändern:

Einzelmitglieder Fr. 20.-

Doppelmitglieder Fr. 30.-

Kollektivmitglieder Fr. 40.-

Dem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

8. Wahlen für die Amtsdauer 2022-2024

a. Vorstandsmitglieder

Die Erneuerungswahl eines bisherigen Vorstandsmitglieds sowie die Wahl eines neuen Vorstandsmitglieds steht an.

Ruedi Günter, Technischer Leiter, wird für die nächste Amtsdauer wiedergewählt.

Nach dem Rücktritt von Mark Langenegger, wird Ines Greter aus Buochs als Nachfolgerin für das Resort Freiwilligenarbeit vorgeschlagen. Sie wird mit Applaus in den Vorstand gewählt. Mark Langenegger wird für sein 6-jähriges engagiertes Mitwirken im Vorstand und den Aufbau des Gotte-/Götti-Wesens herzlich gedankt und mit einem Geschenk aus dem Vorstand verabschiedet.

b. Präsident

Die Erneuerungswahl des Präsidenten steht an. Hans Graber wird für die nächste Amtsdauer wiedergewählt.

c. Rechnungsrevisor

Die Erneuerungswahl des Rechnungsrevisors steht an. Walter Brand wird für die nächste Amtsdauer wiedergewählt.

Mit Applaus wird für den Einsatz und das Engagement aller Gewählten gedankt.

9. Tätigkeits- und Wanderprogramm 2022

Hans Graber stellt das Tätigkeitsprogramm 2022 vor. Es stehen diverse Teilnahmen an Konferenzen, und Tagungen an. Der Vorstand trifft sich zu seiner alljährlichen Klausur. Auf Kassier Roland Weber wartet viel Arbeit mit der Einführung eines neuen Mitgliederverwaltungs-Systems. Es wird wieder ein Treffen der Wanderleitenden und ein Treffen der Gotten und Göttis organisiert. Und dieses Jahr können die Nidwaldner Wanderwege hoffentlich wieder am Stanser Weihnachtsmarkt teilnehmen.

Ruedi Eigensatz präsentiert die überaus erfolgreiche Wander-Statistik 2021. Es wurden 38 Wanderungen durchgeführt, 25 Wanderungen mussten abgesagt werden. Insgesamt haben 597 Personen an den geführten Wanderungen teilgenommen, was Rekord bedeutet.

Alle Mitglieder und Interessierten dürfen sich auf das Wanderprogramm 2022 freuen.

Es enthält 67 Wanderungen, davon 4 mehrtägige. Für die Nidwaldner Wanderwege stehen dabei 21 WanderleiterInnen mit viel Freude und Engagement im Einsatz. Ruedi Eigensatz bedankt sich bei ihnen herzlichst.

Das Wanderprogramm 2022 wurde allen Mitgliedern mit den GV-Unterlagen zugestellt. Es ist auch online auf der Webseite der Nidwaldner Wanderwege abrufbar. Zudem werden die Wanderungen jeweils im Nidwaldner Blitz, der Nidwaldner Zeitung und der NZ-Agenda publiziert.

Das 2020 eingeführte Angebot der Kurse für Wanderer und Interessierte ist sehr gut gestartet und stösst auf viel Interesse. 2022 finden diverse Kurse statt, einige sind

bereits ausgeschrieben. Die Informationen dazu finden sich ebenfalls auf der Webseite der Nidwaldner Wanderwege. Und es erscheint jeweils ein Inserat im Nidwaldner Blitz.

Ebenfalls eine Erfolgsgeschichte ist das Angebot der Nidwaldner Wanderwege an Aus- und Weiterbildungen für WanderleiterInnen. 2022 sind drei Ausbildungskurse und sechs Module Fortbildung eingeplant worden.

10. Anträge

Anträge von Mitgliedern sind keine eingegangen.

11. Ehrungen

Da 2020 und 2021 keine physischen GV's stattfinden konnten, darf Ruedi Günter sieben runde Dienstjubiläen von Gebietsvertretern verkünden:

René Mathis, Oberrickenbach-Bannalp: 10 Jahre

Rolf Amstad, Beckenried: 15 Jahre

Toni Töngi, Rugisbalm-Lutersee: 20 Jahre

Toni Arnold, Diegisbalm-Oberalp: 20 Jahre

Franz Rohrer, Stansstad: 20 Jahre

Toni Barmettler, Ennetbürgen: 25 Jahre

Sepp Gabriel, Buochs: 25 Jahre

Ruedi Günter verdankt die langjährigen Einsätze mit einem Geschenk und die GV-Teilnehmenden mit Applaus.

Hans Graber stellt anschliessend einen Mann mit ganz besonderen Verdiensten vor: 15 Jahre Vorstandsarbeit, davon 7 Jahre Vize-Präsident, 10 Jahre Chef Wanderungen, viele Jahre tätig als versierter Wanderleiter, massgeblicher Beitrag zum Nidwaldner Wanderbuch, Übergabe eines umfangreichen Foto-Archivs an die Nidwaldner Wanderwege. Hier handelt es sich eindeutig um Markus Ziegler aus Beckenried. Aufgrund all dieser grossen Verdienste stellt Hans Graber der GV den Antrag, Markus Ziegler als Ehrenmitglied der Nidwaldner Wanderwege zu ernennen. Mit grossem Applaus wird diesem Antrag zugestimmt.

12. Verschiedenes

Regierungsrat Josef Niederberger überbringt den Dank der Regierung. Er betont das grosse Engagement des Vereins und die vorzügliche Arbeit für das grossartige Wanderwegnetz im Kanton Nidwalden, von dem nicht zuletzt auch der Tourismus profitiert. Er erwähnt auch das Positionspapier zum neu entstehenden Velogesetz, welches der Vorstand ausgearbeitet hat. So soll des Schweizers liebste Freizeitbeschäftigung weiterhin friedlich miteinander statt gegeneinander stattfinden können.

Hans Graber beschliesst die GV im Pestalozzisaal mit einem Dank an alle TeilnehmerInnen und wünscht einen guten Appetit beim anschliessenden Essen im Engel.

Stans, im April 2022

Die Aktuarin
Renate Lagger